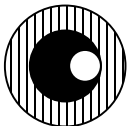


PPS-Systeme

Leitfaden zur kontinuierlichen Weiterentwicklung von PPS-Systemen

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann



TCW Transfer-Centrum für Produktions-Logistik und Technologie-Management GmbH & Co. KG
Leopoldstr. 145 • 80804 München
Tel. 089-36 05 23-0 • mail@tcw.de • www.tcw.de

Horst Wildemann

PPS-Systeme

Leitfaden zur kontinuierlichen Weiterentwicklung von PPS-Systemen

Copyright by TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG

24. Auflage 2021

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Wildemann, Horst

PPS-Systeme

Leitfaden zur kontinuierlichen Weiterentwicklung von PPS-Systemen

ISBN 978-3-931511-14-2

TCW Transfer-Centrum für Produktions-Logistik und Technologie-Management GmbH & Co. KG

Leopoldstr. 145 • 80804 München

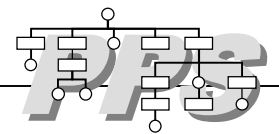
Tel. 089-36 05 23-0 • mail@tcw.de • www.tcw.de •

Alle Rechte, auch die der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form, auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet werden.

PPS-Systeme stellen eine der ältesten kommerziellen IT-Anwendungen dar und haben seit dem ersten Einsatz in den 60er-Jahren einen hohen Durchdringungsgrad in der Industrie erreicht. Wenngleich nicht alle, an die Einführung von PPS-Systemen gestellten Erwartungen erfüllt wurden, zeigen sich dennoch deutliche positive Effekte für Unternehmen nach PPS-Einführung gegenüber Unternehmen, in denen diese nicht etabliert wurden. Daher wird der Einsatz von PPS-Systemen heute grundsätzlich empfohlen. In den vergangenen 10 Jahren haben sich jedoch die gravierenden Veränderungen in den Produktions- und Marktstrukturen in veränderten fachlichen Anforderungen niedergeschlagen. Gleichzeitig ermöglichen die Fortschritte in der Informationstechnologie neue Anwendungsgebiete und verändern darüber hinaus bestehende Anwendungen. Dieser Sachverhalt verursacht einen beschleunigten Alterungsprozess der PPS-Systeme, weshalb sich ca. 2/3 aller PPS-Systeme im Lebenszyklusstadium der Alterung bzw. Überalterung befinden. In den Unternehmen setzt deshalb eine PPS-Reorganisationswelle ein, die sich in den nächsten Jahren noch weiter verstärken wird. Unternehmen müssen sich deshalb verstärkt mit der Frage auseinandersetzen, ob das bestehende System nutzungszeitverlängernd saniert werden kann oder abgelöst werden muss.

Mit diesem Leitfaden soll ...

- ... dem Praktiker Methoden und Instrumente vorgestellt werden, wie eine frühzeitige Ausrichtung durch die Antizipation zukünftiger Anforderungen und Möglichkeiten mit einem wirtschaftlichen PPS-Einsatz verbunden werden kann,
- ... die Ergänzung der Gestaltung der PPS um die beiden weiteren Subsysteme organisatorische Einbindung und Mensch/ Qualifikation dargelegt werden und
- ... die auf die Fragestellung der Sanierung oder Ablösung wirkenden Einflussgrößen werden systematisch aufbereitet und in Leitlinien einer zukünftigen PPS-Gestaltung formuliert werden.



Inhalt

1	PPS-Reorganisation: Ausgangssituation und Handlungsbedarf
2	Leitlinien
3	Methodenbausteine
4	PPS-Sanierung
5	PPS-Ablösung
6	Betriebswirtschaftliche Wirkungen
7	Literaturverzeichnis

Bausteinconcept

